



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

ABSCHNITT 1: BEZEICHNUNG DES STOFFS BZW. DES GEMISCHS UND DES UNTERNEHMENS

1.1 Produktidentifikator StoPox BB OS Komp. A

**1.2 Relevante identifizierte
Verwendungen des Stoffs
oder Gemischs und
Verwendungen, von denen
abgeraten wird**

Beschichtungsstoff
Nur für gewerbliche Anwender/Fachleute.

**Empfohlene
Einschränkungen der
Anwendung**

Keine Informationen verfügbar.

**1.3 Einzelheiten zum
Lieferanten, der das
Sicherheitsdatenblatt
bereitstellt**

Sto AG
Ehrenbachstr. 1
D - 79780 Stühlingen
Telefon: 07744 57-0
Telefax: 07744 57 -2178
infoservice@stoeu.com
www.sto.de

Auskunftgebender Bereich
Deutschland

Sto AG
Abteilung TIQ Qualitätssicherung
Telefon: +49 (0)7744 57 -1794
p.hammerschmitt@stoeu.com

1.4 Notrufnummer
Deutschland

Telefon: +44 (0)1235 239 670

ABSCHNITT 2: MÖGLICHE GEFAHREN

2.1 Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung (67/548/EWG, 1999/45/EG)

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie
Gefahrenbezeichnung

Sensibilisierend
Reizend

R-Sätze

R43

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie
Gefahrenbezeichnung

Reizend
Reizend

R-Sätze

R36/38

Reizt die Augen und die Haut.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

1999/45/EG:

Gefährlichkeitsmerkmale/Kategorie
GefahrenbezeichnungUmweltgefährlich
Umweltgefährlich

R-Sätze

R51/53

Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern
längerfristig schädliche Wirkungen haben.

2.2 Kennzeichnungselemente

Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinien (1999/45/EG)

Gefahrenpiktogramme



Reizend

Umweltgefä
hrlich

R-Sätze

R36/38
R43
R51/53Reizt die Augen und die Haut.
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Giftig für Wasserorganismen, kann in
Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen
haben.

S-Sätze

S 2
S24
S29
S37/39

S46

S61Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen.
Berührung mit der Haut vermeiden.
Nicht in die Kanalisation gelangen lassen.
Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe
und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.
Bei Verschlucken sofort ärztlichen Rat einholen
und Verpackung oder Etikett vorzeigen.
Freisetzung in die Umwelt vermeiden.
Besondere Anweisungen
einholen/Sicherheitsdatenblatt zu Rate ziehen.

Gefahrenbestimmende Komponente(n) zur Etikettierung:

25068-38-6

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem
Molekulargewicht ≤ 700

26761-45-5

Neodecansäureglycidylester

68512-30-1

Phenol, methylstyrolisiert

Enthält epoxidhaltige Verbindungen. Hinweise des Herstellers beachten.

2.3 Sonstige Gefahren

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Das Produkt ist kennzeichnungspflichtig auf Basis der Stoffrichtlinie 67/548/EWG und des Berechnungsverfahrens der EG-Richtlinie 1999/45/EG in der letztgültigen Fassung.

ABSCHNITT 3: ZUSAMMENSETZUNG/ANGABEN ZU BESTANDTEILEN

Chemische Charakterisierung Epoxidharzformulierung auf Basis von Bisphenol A-Flüssigharz

Produktart: Gemisch

Gefährliche Inhaltsstoffe

Chemische Bezeichnung	CAS-Nr. EG-Nr. Registrierungsnummer	Einstufung (67/548/EWG)	Einstufung (VERORDNUNG (EG) Nr. 1272/2008)	Konzentration [%]
Reaktionsprodukt: Bisphenol-A- Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht \leq 700	25068-38-6 01- 2119456619- 26-XXXX	Xi; N R36/38; R43; R51, R53	Eye Irrit. 2; H319 Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	\geq 25 - < 50
Benzylalkohol	100-51-6 202-859-9 01- 2119492630- 38-XXXX	Xn R20/22	Acute Tox. 4; H332 Acute Tox. 4; H302 Eye Irrit. 2; H319	< 10
Neodecansäureglycidylester	26761-45-5 247-979-2 01- 2119431597- 33-XXXX	N R43; R51/53	Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 2; H411	\geq 2,5 - < 10
Phenol, methylstyrolisiert	68512-30-1 270-966-8 01- 2119555274- 38-XXXX	Xi R38; R43; R52/53	Skin Irrit. 2; H315 Skin Sens. 1; H317 Aquatic Chronic 3; H412	\geq 1 - < 10

Zusätzliche Hinweise

Den vollen Wortlaut der hier genannten R-Sätze finden Sie in Abschnitt 16.

Den Volltext der in diesem Abschnitt aufgeführten Gefahrenhinweise finden Sie unter Abschnitt 16.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

ABSCHNITT 4: ERSTE-HILFE-MAßNAHMEN

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Hinweise	Wenn die Symptome anhalten oder falls irgendein Zweifel besteht, ärztlichen Rat einholen. Ersthelfer muss sich selbst schützen.
Einatmen	Nach Einatmen von Dämpfen oder Zersetzungsprodukten im Unglücksfall an die frische Luft gehen. Nach schwerwiegender Einwirkung Arzt hinzuziehen.
Hautkontakt	Beschmutzte Kleidung und Schuhe sofort ausziehen. Die Haut gründlich mit Wasser und Seife waschen oder anerkannten Hautreiniger benutzen. KEINE Lösungsmittel oder Verdüner gebrauchen. Bei anhaltenden Beschwerden einen Arzt aufsuchen.
Augenkontakt	Nach Augenkontakt, Kontaktlinsen entfernen. Sofort mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den Augenlidern. Arzt konsultieren.
Verschlucken	Nie einer ohnmächtigen Person etwas durch den Mund einflößen. Mund mit Wasser ausspülen und reichlich Wasser nachtrinken. KEIN Erbrechen herbeiführen. Arzt aufsuchen.

4.2 Wichtigste akute oder verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Symptome	Keine Information verfügbar.
----------	------------------------------

4.3 Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Behandlung	Symptomatische Behandlung. Keine Information verfügbar.
------------	--

ABSCHNITT 5: MAßNAHMEN ZUR BRANDBEKÄMPFUNG

5.1 Löschmittel

Geeignete Löschmittel	CO ₂ , Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit Wassersprühstrahl oder alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.
Ungeeignete Löschmittel	Wasservollstrahl

5.2 Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Im Brandfall bildet sich dichter, schwarzer Rauch, der gefährliche Zersetzungsprodukte enthält (siehe Abschnitt 10).

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

**5.3 Hinweise für die
Brandbekämpfung**Im Brandfall umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät tragen.
Vollständiger Chemieschutzanzug

Zusätzliche Hinweise

Löschwasser nicht in die Kanalisation, Erdreich oder Gewässer gelangen
lassen. Kontaminiertes Löschwasser und Erdreich muß entsprechend den
örtlichen Vorschriften entsorgt werden.**ABSCHNITT 6: MAßNAHMEN BEI UNBEABSICHTIGTER FREISETZUNG****6.1 Personenbezogene
Vorsichtsmaßnahmen,
Schutzausrüstungen und in
Notfällen anzuwendende
Verfahren**Dampf/ Aerosol nicht einatmen.
Persönliche Schutzausrüstung verwenden.
Für angemessene Lüftung sorgen.
Unbefugten Personen ist der Zutritt untersagt.**6.2
Umweltschutzmaßnahmen**Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.
Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.**6.3 Methoden und Material
für Rückhaltung und
Reinigung**Auslaufendes Material mit nicht brennbarem, absorbierendem Material
(z.B. Sand, Erde, Kieselgur, Vermiculit) eindämmen und aufnehmen, und
in Behälter zur Entsorgung gemäß lokalen / nationalen gesetzlichen
Bestimmungen geben (siehe Abschnitt 13).
Verunreinigte Flächen gründlich reinigen.**6.4 Verweis auf andere
Abschnitte**

Siehe Schutzmaßnahmen unter Punkt 7 und 8.

ABSCHNITT 7: HANDHABUNG UND LAGERUNG**7.1 Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung**Hinweise zum sicheren
UmgangBerührung mit den Augen und der Haut vermeiden.
Dämpfe und Sprühnebel nicht einatmen.
Personen, die an Hautsensibilisierungsproblemen, Asthma, Allergien,
chronischen oder wiederholten Atemkrankheiten leiden, sollten bei keiner
Verarbeitung eingesetzt werden, bei der dieses Gemisch gebraucht wird.
Gesetzliche Schutz- und Sicherheitsvorschriften befolgen.
Leere Behälter nicht wieder verwenden.

Hygienemaßnahmen

Beschmutzte, getränkte Kleidung sofort ausziehen.
Arbeitskleidung getrennt aufbewahren.
Hände vor Pausen und sofort nach der Handhabung des Produktes
waschen.
Nach dem Händewaschen verlorengegangenes Hautfett durch fetthaltige
Hautsalben ersetzen.
Bei der Arbeit nicht essen, trinken, rauchen.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

7.2 Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Anforderungen an Lagerräume und Behälter Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen. Im Originalbehälter lagern. Geöffnete Behälter sorgfältig verschließen und aufrecht lagern um jegliches Auslaufen zu verhindern. Vor Frost, Hitze und Sonnenbestrahlung schützen. Trocken aufbewahren.

Zusammenlagerungshinweise Keine besonders zu erwähnenden Stoffe.

Lagerklasse (LGK) 12 Nicht brennbare Flüssigkeiten

7.3 Spezifische Endanwendungen

Dieses Produkt wurde einem GIS-Code bzw. einem Produktcode zugeordnet (siehe Kap. 15). Weitergehende Informationen zum sicheren Umgang können Sie unter diesem Code bei GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, An der Festeburg 27-29, 60389 Frankfurt, Tel. 069-4705279, Fax 069-4705-288, gisbau@bgbau.de, www.gisbau.de) erhalten. Leitfäden speziell für den sicheren Umgang mit Epoxidharzprodukten sind bei GISBAU ebenfalls erhältlich: <http://www.gisbau.de/service/epoxi/epoxi.htm>

Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

ABSCHNITT 8: BEGRENZUNG UND ÜBERWACHUNG DER EXPOSITION/PERSÖNLICHE SCHUTZAUSRÜSTUNGEN**8.1 Zu überwachende Parameter****Arbeitsplatzgrenzwert(e)**

Inhaltsstoffe	CAS-Nr.
Grundlage	Typ: Zu überwachende Parameter

Enthält keine Stoffe mit Arbeitsplatzgrenzwerten.

8.2 Begrenzung und Überwachung der Exposition**Geeignete technische Steuerungseinrichtungen**

Waschgelegenheit/Wasser zur Reinigung der Augen und der Haut sollte vorhanden sein.

Individuelle Schutzmaßnahmen, zum Beispiel persönliche Schutzausrüstung

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

a) Augen-/Gesichtsschutz

Dicht schließende Schutzbrille

b) Hautschutz
Handschutz

Tragedauer: < 20 min
 Mindeststärke: 0,2 mm
 Als Spritzschutz sind Handschuhe aus folgenden Materialien geeignet:
 Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 743 Dermatril® P (Kächele-
 Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de), oder
 gleichwertige
 Benetzte Handschuhe müssen sofort entsorgt werden!

Tragedauer: > 480 min
 Mindeststärke: 0,4 mm
 Für länger dauernden Kontakt bis max. 8 Stunden können Handschuhe
 aus folgendem Material eingesetzt werden :
 Handschuhe aus Nitrilkautschuk, z. B.: KCL 730 Camatril® Velours
 (Kächele-Cama-Latex GmbH, Hotline: 0049(0)6659-87-300, www.kcl.de),
 oder gleichwertige
 Nach der Arbeitsschicht benetzte Handschuhe entsorgen!
 Die einzusetzenden Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der
 EG-Richtlinie 89/686/EWG und der sich daraus ergebenden Norm EN
 374 genügen.
 Beim Tragen von Schutzhandschuhen sind
 Baumwollunterziehhandschuhe empfehlenswert!
 Zur Vermeidung von Hautproblemen ist das Tragen von Handschuhen
 auf das notwendige Maß zu reduzieren.
 Nur Chemikalien - Schutzhandschuhe mit einer CE-Kennzeichnung der
 Kategorie III verwenden.

Körperschutz

undurchlässige Schutzkleidung
 Falls Spritzer möglich sind, Folgendes tragen:
 Lösemittelfeste Schürze und Stiefel

c) Atemschutz

Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.
 Atemschutzgerät mit Filter.
 Empfohlener Filtertyp:
 Filter A/P2, alternativ umluftunabhängiges Atemschutzgerät.
 Bei Rettungs- und Instandhaltungsarbeiten in Lagerbehältern
 umgebungsluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.

Tragezeitbegrenzung für Atemschutzgeräte gemäß §9(3)
 Gefahrstoffverordnung in Verbindung mit BGR 190 beachten.

Allgemeine
Schutzmaßnahmen und
sonstige Hinweise

Die Angaben zur persönlichen Schutzausrüstung gelten für den Umgang
 mit beiden Einzelkomponenten sowie der verarbeitungsfertigen Mischung.

Begrenzung und Überwachung der Umweltexposition

Allgemeine Hinweise

Eindringen in Kanalisation, Gruben und Keller verhindern.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Kontakt mit Erdboden, Oberflächen- oder Grundwasser verhindern.

ABSCHNITT 9: PHYSIKALISCHE UND CHEMISCHE EIGENSCHAFTEN**9.1 Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften**

Aussehen	flüssig
Farbe	Gemäß Produktbezeichnung
Geruch	Schwach, charakteristisch
Geruchsschwelle	Keine Daten verfügbar
pH-Wert	nicht anwendbar
Schmelzpunkt/Gefrierpunkt	Keine Daten verfügbar
Siedebeginn und Siedebereich	Keine Daten verfügbar
Flammpunkt	nicht anwendbar
Verdampfungsgeschwindigkeit	nicht zutreffend
Entzündbarkeit (fest, gasförmig)	nicht zutreffend
Untere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Obere Explosionsgrenze	Keine Daten verfügbar
Dampfdruck	Keine Daten verfügbar
Dampfdichte	Keine Daten verfügbar
Dichte	ca. 1,6 g/cm ³ , 23 °C
Löslichkeit(en)(Wasser)	unlöslich
Verteilungskoeffizient: n-Octanol/Wasser	nicht bestimmt
Selbstentzündungstemperatur	nicht selbstentzündlich
Zündtemperatur	Keine Daten verfügbar
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar
Viskosität, dynamisch	ca. 5.000 mPa.s, 23 °C
Explosive Eigenschaften	Nicht explosiv
Oxidierende Eigenschaften	nicht anwendbar

9.2 Sonstige Angaben

Auslaufzeit	Keine Daten verfügbar
-------------	-----------------------

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

ABSCHNITT 10: STABILITÄT UND REAKTIVITÄT

10.1 Reaktivität

Keine gefährlichen Reaktionen bekannt bei bestimmungsgemäßem Umgang.

10.2 Chemische Stabilität

Stabil unter normalen Bedingungen.

10.3 Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Gefährliche Reaktionen	Reaktion mit Aminen. Reaktionen mit Säuren. Reagiert mit den folgenden Stoffen: Laugen
------------------------	---

10.4 Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen	Direkte Hitzeeinwirkung. Starke Sonneneinstrahlung über längere Zeit.
----------------------------	--

10.5 Unverträgliche Materialien

Zu vermeidende Stoffe	Starke Säuren und starke Basen Unbeabsichtigten Kontakt mit Aminen vermeiden. Starke Oxidationsmittel
-----------------------	---

10.6 Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte	Keine Zersetzung bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Anwendung. Polymerisation verläuft sehr exotherm und kann durch Wärmeentwicklung zur thermischen Zersetzung und/oder zum Zerbersten der Behälter führen. Im Brandfall können folgende gefährliche Zerfallprodukte entstehen: Kohlenmonoxid Kohlendioxid (CO ₂) Chlorwasserstoff (HCl)
Zersetzungstemperatur	Keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11: TOXIKOLOGISCHE ANGABEN

11.1 Angaben zu toxikologischen Wirkungen

Produkt

Akute orale Toxizität	Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht
-----------------------	--

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

erfüllt.

Akute inhalative Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Akute dermale Toxizität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut

Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/
reizung

Reizt die Augen.

Sensibilisierung der
Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Keimzell-Mutagenität

Gentoxizität in vitro

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Karzinogenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität
Wirkung auf die Fruchtbarkeit

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Entwicklungsschädigung

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität
bei einmaliger Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Spezifische Zielorgan-Toxizität
bei wiederholter Exposition

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Weitere Information Das Produkt ist nicht als solches geprüft. Die Zubereitung ist nach der konventionellen Methode (Berechnungsverfahren der EU-Richtlinie 1999/45/EG) und entsprechend den toxikologischen Gefahren eingestuft (Einzelheiten s. Kapitel 2 und 3).

Inhaltsstoffe:

Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700 :

Akute orale Toxizität LD50 Oral Ratte: > 5.000 mg/kg

Akute dermale Toxizität LD50 Dermal Ratte: > 2.000 mg/kg

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Reizt die Haut.

Schwere Augenschädigung/-reizung Reizt die Augen.

Sensibilisierung der Atemwege/Haut Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 406

Benzylalkohol :
Akute orale Toxizität LD50 Ratte: 1.230 mg/kg

Akute inhalative Toxizität LC50 Ratte: > 4,178 mg/l

Expositionszeit: 4 h

Methode: OECD- Prüfrichtlinie 403

Neodecansäureglycidylester :

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Akute orale Toxizität	LD50 Ratte: 9.600 mg/kg
Akute dermale Toxizität	LD50 Kaninchen: 3.800 mg/kg
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 4 h Keine Hautreizung Methode: OECD- Prüfrichtlinie 404
Schwere Augenschädigung/-reizung	Spezies: Kaninchen Expositionszeit: 24 h Methode: OECD- Prüfrichtlinie 405 Keine Augenreizung
Sensibilisierung der Atemwege/Haut	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
Phenol, methylstyrolisiert : Akute orale Toxizität	LD50 Oral Ratte: > 2.000 mg/kg Methode: OECD TG 423
Akute dermale Toxizität	LD50 Dermal Ratte: > 2.000 mg/kg Methode: OECD- Prüfrichtlinie 402
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Reizt die Haut.

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Sensibilisierung der
Atemwege/Haut

Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.

ABSCHNITT 12: UMWELTBEZOGENE ANGABEN**12.1 Toxizität**

Toxizität gegenüber Fischen

- Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

LC50
Spezies: *Leuciscus idus* (Goldorfe)
Dosis: 2,0 mg/l
Expositionszeit: 96 h

- Benzylalkohol

LC50
Spezies: Fisch
Dosis: 10 - 100 mg/l
Expositionszeit: 96 h

- Neodecansäureglycidylester

LC50
Spezies: *Oncorhynchus mykiss* (Regenbogenforelle)
Dosis: 9,6 mg/l
Expositionszeit: 96 h
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 203

Toxizität gegenüber Algen

- Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

ErC50
Spezies: *Scenedesmus capricornutum* (Süßwasseralge)
Dosis: > 11 mg/l
Expositionszeit: 72 h

- Benzylalkohol

EC50
Spezies: *Scenedesmus quadricauda* (Grünalge)
Dosis: 640 mg/l
Expositionszeit: 96 h

Toxizität gegenüber Bakterien

- Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht ≤ 700

EC50
Spezies: Bakterien
Dosis: 3,6 mg/l
Expositionszeit: 96 h

- Benzylalkohol

EC50
Spezies: Bakterien

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Dosis: > 658 mg/l
Expositionszeit: 16 h

Daphnientoxizität

- Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht \leq 700
EC50
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Dosis: 1,8 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Benzylalkohol
LC50
Spezies: Daphnia
Dosis: 10 - 100 mg/l
Expositionszeit: 48 h
- Neodecansäureglycidylester
EC50
Spezies: Daphnia magna (Großer Wasserfloh)
Dosis: 3,5 mg/l
Expositionszeit: 48 h

12.2 Persistenz und Abbaubarkeit

Biologische Abbaubarkeit

- Reaktionsprodukt: Bisphenol-A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht \leq 700
Nicht leicht biologisch abbaubar.
- Benzylalkohol
92 - 96 %
Expositionszeit: 14 d
Methode: OECD- Prüfrichtlinie 302
Leicht biologisch abbaubar.

12.3 Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

- Benzylalkohol
Biokonzentrationsfaktor (BCF): < 100

12.4 Mobilität im Boden

Produkt:

Mobilität Keine Daten verfügbar

12.5 Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Produkt:

Bewertung nicht anwendbar

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Weitere Angaben zur Ökologie

Sonstige ökologische Hinweise

Die gegebenen Informationen beruhen auf Daten, die von den Bestandteilen und der Ökotoxizität ähnlicher Produkte stammen. Nicht in das Grundwasser, in Gewässer oder in die Kanalisation gelangen lassen. Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Wassergefährdungsklasse Punkt 15 im Sicherheitsdatenblatt beachten.

ABSCHNITT 13: HINWEISE ZUR ENTSORGUNG

13.1 Verfahren zur Abfallbehandlung

Produkt	Für die richtige Verschlüsselung und Bezeichnung der anfallenden Abfälle ist der Verwender verantwortlich. Bei empfohlener Anwendung kann der Abfallschlüssel entsprechend dem Code des europäischen Abfallkatalog (EAK), Kategorie 17.09 - Sonstige Bau- und Abbruchabfälle - gewählt werden. Nicht ausgehärtete Produktreste unter der empfohlenen Abfallschlüsselnummer entsorgen.
Verunreinigte Verpackungen	Restentleerte Verpackungen werden über Entsorgungssysteme wiederverwertet.
Abfallschlüssel für das ungebrauchte Produkt	08.01.11: Farb- und Lackabfälle, die organische Lösemittel oder andere gefährliche Stoffe enthalten

ABSCHNITT 14: ANGABEN ZUM TRANSPORT

14.1 UN-Nummer

ADR	3082
RID	3082
IMDG	3082
IATA	3082
ADN	3082

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

14.2 Ordnungsgemäße UN-Versandbezeichnung

ADR	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharze)
RID	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharze)
IMDG	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy resin)
IATA	ENVIRONMENTALLY HAZARDOUS SUBSTANCE, LIQUID, N.O.S. (Epoxy resin)
ADN	UMWELTGEFÄHRDENDER STOFF, FLÜSSIG, N.A.G. (Epoxidharze)

14.3 Transportgefahrenklassen

ADR	9
RID	9
IMDG	9
IATA	9
ADN	9

14.4 Verpackungsgruppe

ADR	
Verpackungsgruppe	III
Klassifizierungscode	M6
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	90
Gefahrzettel	9
Tunnelbeschränkungscode	(E)

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

RID

Verpackungsgruppe	III
Klassifizierungscode	M6
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	90
Gefahrzettel	9

IMDG

Packaging group	III
Labels	9
EmS number	F-A, S-F

IATA

Packaging group	III
Labels	9

ADN

Verpackungsgruppe	III
Klassifizierungscode	M6
Nummer zur Kennzeichnung der Gefahr	90
Gefahrzettel	9

14.5 Umweltgefahren

ADR

Umweltgefährdend	ja
------------------	----

RID

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Umweltgefährdend ja

IMDG

Marine pollutant yes

IATA

Environmentally hazardous yes

ADN

Umweltgefährdend ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Keine Informationen verfügbar.

14.7 Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens 73/78 und gemäß IBC-Code

Anmerkungen nicht anwendbar

ABSCHNITT 15: RECHTSVORSCHRIFTEN**15.1 Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch**

Betriebssicherheitsverordnung Entfällt

Wassergefährdungsklasse WGK 2 wassergefährdend

GISBAU RE 1 Epoxidharzprodukte, lösemittelfrei, sensibilisierend

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

Richtlinie 2004/42/EG 4,54 %
72,64 g/l

EU Grenzwert für dieses Produkt (Produktkategorie A/j) : 500 g/l.
Dieses Produkt enthält max. 500 g/l VOC.

Weitere Hinweise Für weitere Informationen, siehe auch Technisches Merkblatt zum Produkt.

Bei GISBAU (Gefahrstoff-Informationssystem der Berufsgenossenschaft der Bauwirtschaft, An der Festeburg 27-29, 60389 Frankfurt, Tel. 069-4705279, Fax 069-4705-288, gisbau@bgbau.de, www.gisbau.de) sind weitere Informationen zum sicheren Umgang mit bauchemischen Produkten erhältlich. Über GISBAU kann auch das Programm WINGIS bezogen werden (für Mitgliedsbetriebe der Bau-Berufsgenossenschaften kostenlos). WINGIS unterstützt u. a. bei der Erstellung von Gefährdungsbeurteilungen und Betriebsanweisungen gemäß Gefahrstoffverordnung. Für weitergehende Informationen zum Einsatz persönlicher Schutzausrüstung siehe auch die Berufsgenossenschaftlichen Regeln (BGR) 189-197, erhältlich z. B. über <http://www.hvbg.de/d/pages/praev/vorschr/bgvr/bgvr1.html>

Sonstige Vorschriften Beschäftigungsbeschränkungen nach der Mutterschutzrichtlinienverordnung (EG 92/85/EWG) für werdende oder stillende Mütter beachten.
Beschäftigungsbeschränkungen nach den Jugendarbeitsschutzbestimmungen (94/33/EG) beachten.

Gemäß Verordnung zur arbeitsmedizinischer Vorsorge, Anhang, Teil 1, Nr.2g sind bei Tätigkeiten mit dermalen Gefährdung oder inhalativer Exposition mit Gesundheitsgefährdung verursacht durch unausgehärtete Epoxidharze arbeitsmedizinische Vorsorgeuntersuchungen zu veranlassen.

15.2 Stoffsicherheitsbeurteilung

Keine Informationen verfügbar.

ABSCHNITT 16: SONSTIGE ANGABEN

Vollständiger Wortlaut der in den Kapiteln 2 und 3 aufgeführten R-Sätze:

SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

StoPox BB OS Komp. A

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013

R20/22	Gesundheitsschädlich beim Einatmen und Verschlucken.
R36/38	Reizt die Augen und die Haut.
R38	Reizt die Haut.
R43	Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.
R51	Giftig für Wasserorganismen.
R51/53	Giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R52/53	Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.
R53	Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

Volltext der Gefahrenhinweise in Abschnitt 2 und 3.

H302	Gesundheitsschädlich bei Verschlucken.
H315	Verursacht Hautreizungen.
H317	Kann allergische Hautreaktionen verursachen.
H319	Verursacht schwere Augenreizung.
H332	Gesundheitsschädlich bei Einatmen.
H411	Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.
H412	Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

Ausstellender Bereich Abteilung TIQ
Sto AG Stühlingen
p.hammerschmitt@stoeu.com

Weitere Information

Vorübergehend können Sie möglicherweise bis zum Abverkauf unserer Lagerbestände eine unterschiedliche Kennzeichnung auf den Verpackungen gegenüber dem Sicherheitsdatenblatt feststellen. Wir bitten Sie dafür um Verständnis.

Änderungen gegenüber der vorherigen Version sind durch Markierungen am linken Rand gekennzeichnet. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt entsprechen unserem gegenwärtigen Wissensstand und genügen der nationalen sowie der EU-Gesetzgebung. Die Arbeitsbedingungen des Benutzers entziehen sich jedoch unserer Kenntnis und Kontrolle. Der Benutzer ist für die Einhaltung aller notwendigen gesetzlichen Bestimmungen verantwortlich. Die Angaben in diesem Sicherheitsdatenblatt beschreiben die Sicherheitsanforderungen unseres Produktes und stellen keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.



SICHERHEITSDATENBLATT

gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006

StoPox BB OS Komp. A

Ref. 130000001471/D

Rev.-Nr. 1.4

Überarbeitet am 22.01.2013

Druckdatum 25.01.2013